



**Rotary Jugenddienst
Deutschland e.V.**
Jugendaustauschprogramme der deutschen Distrikte
Multidistrikt 1800- 1900 & 1930 - 1950



Ekkehard Musick
Stv. Vorsitzender
Jahnweg 1 , 38518 Gifhorn
Tel. +49 5371 7785
e-mail: ejms@gfline.de

31.05.2007

**Protokoll
Mitgliederversammlung am 13.04.2007 15:30h
Hotel Ramada , Baumbachstr. 2, 34119 Kassel**

Tagesordnung s. Einladungsschreiben vom 09.03.2007

TOP 1 - Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vereinsvorsitzende begrüßt die Versammlung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

TOP 2 - Feststellen der Beschlussfähigkeit

Laut Anwesenheitsliste (m. Unterschriften) sind 58 Mitglieder anwesend; 93 Vollmachten werden hinterlegt. Damit ist die erforderliche Anzahl von Anwesenden/Stimmrechten für eine Satzungsänderung nicht gegeben.

Wie in der Einladung für diesen Fall ausdrücklich angekündigt, schließt der Vorsitzende die Sitzung und beruft unmittelbar eine neue Sitzung mit der gleichen Tagesordnung ein.

TOPs 1 & 2 (neu)

Um 15:45h begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden und stellt die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 - Geschäftsbericht seit dem 13. September 2006

Der Vorsitzende berichtet über die Entwicklung des Vereins seit der Gründung. Er erwähnt besonders die außerordentliche Mitgliederversammlung vom 16.12.2006 zur Satzungsänderung gem. der Forderung des Amtsgerichtes Oldenburg. Der Registereintrag erfolgte am 12.01.2007. Der Antrag auf Anerkennung der Gemeinnützigkeit ist gestellt, aber noch nicht beschieden.

Aktueller Mitgliederbestand 733.

Ferner berichtet er über die abgeschlossenen Versicherungen.

TOP 4 - Beitragsordnung

Beiträge Einzelmitglieder	10.--€ p.a.
Clubbeitrag	20.--€ p.a.

TOP 5- Austauschgebühren

Einschreibgebühren	LTEP	110.--€ pro Outbound
	STEP	60.--€ pro Outbound

Der Vorsitzende informiert über

- Verwendung und geforderte Abrechnung der Einschreibgebühr
- den Zeitpunkt der Fälligkeit

In der zwischengeschalteten Diskussion wird der Finanzbedarf der Distrikte – von diesen Gebühren unabhängig als dort durchlaufende Kosten zu sehen - erörtert.

Im Anschluss wird der Haushaltsplan mit einem Volumen von 85.000.--€ Einnahmen und entsprechend auch geplanten Ausgaben vorgestellt. Dabei werden die einzelnen Posten aufgerufen und besprochen. In der Diskussion vor der Abstimmung wird angeregt,

- den Punkt Abstimmung über den Haushaltsplan künftig ausdrücklich in die Tagesordnung aufzunehmen
- den Posten von 5.250 € nicht als Rücklagen auszuweisen, sondern die Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben als Einnahmeüberschuss auszuweisen für eine zweckgebundene Einlage für zukünftige satzungsgemäße Ausgaben des Vereins.

Dem Haushaltsplan wird einstimmig zugestimmt.

Es wird einstimmig beschlossen, dass dieser Haushaltsplan auch für das kommende Jahr gelten solle.

TOP 6 - Kassenbericht

Der Schatzmeister gibt einen Kassenbericht und erläutert die derzeitige Situation.

Kassenbestand z.Zt. 602,29 €. Er berichtet über den Stand der Datenerfassung und dabei auftretende Probleme.

TOP 7- Austausch-Datenbank

Der Vorsitzende stellt die Austausch-Datenbank vor und erläutert die Möglichkeiten der Verwaltung auf den verschiedenen Ebenen. Er betont, dass zukünftig das gesamte Bewerbungsverfahren und die Verwaltung internet-basiert ablaufen werden. Die Clubs werden zum kommenden Bewerbungsverfahren für jeden einzelnen Bewerber ein Passwort erhalten, mit dem dieser Zugang zu den Bewerbungsunterlagen erhält. Der Zugriff auf die Daten ist streng geregelt. Neben dem Bewerbungsformular gibt es 2 Verträge:

- Outbound : Rotary Club
- Rotary Club : Distrikt

Es wird eine Export-Funktion eingerichtet, damit die Clubs die Bewerbungen auch ausdrucken können.

Das Verfahren soll so terminlich bereitgestellt sein, dass keine CDs mehr hergestellt werden müssen und die neuen Formulare über den o.a. Weg für die Bewerbung für 2008/9 rechtzeitig verfügbar sind.

TOP 8 - Änderung des § 13 „Einberufung der Mitgliederversammlung“

Der § 13 soll neu lauten wie folgt:

„§ 13 Einberufung der Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung hat einmal jährlich, spätestens 10 Monate nach Ablauf eines Geschäftsjahres stattzufinden. Die Einladung erfolgt durch den geschäftsführenden Vorstand unter Einhaltung einer Frist von drei Wochen durch Anzeige im „Rotary Magazin“ unter Mitteilung der Tagesordnung. Fördernde Mitglieder oder Ehrenmitglieder, sofern diese nicht Mitglied in einem Rotary Club sind, sind unter Einhaltung einer Frist von drei Wochen schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung einzuladen. Die Frist beginnt mit dem auf die Absendung des Einladungsschreibens folgenden Tag. Das Einladungsschreiben gilt dem Mitglied als zugegangen, wenn es an die letzte vom Mitglied dem Verein bekannt gegebene Adresse gerichtet ist.“

Nach umfassender Diskussion wird dem Antrag bei 2 Enthaltungen zugestimmt. In der Diskussion wurden Alternativ-Vorschläge zum Zeitrahmen und weiterer Informationswege angesprochen.

TOP 9 - Verschiedenes

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass er sein Amt zum Ende des rotarischen Jahres niederlegt.

Der stv. Vorsitzende übernimmt die Leitung der Wahl und bittet um Wahlvorschläge; er selbst schlägt das Mitglied Holger Knaack vom RC Herzogtum Lauenburg-Mölln vor.

Frd. Knaack stellt sich vor und erklärt, dass er bei Wahl für das Amt zur Verfügung stehen würde.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die Wahl von Holger Knaack erfolgt einstimmig.

Frd Knaack dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Weiteres unter TOP 9

- Anregung einen „Newsletter“ aufzulegen.
- Diskussion des Versicherungsschutzes der Inbounds. Es ist unbedingt zu prüfen, ob der Inbound ordnungsgemäß versichert ist; bei Inbounds aus AUS/NZ und aus den europäischen Ländern mit Sozial-Abkommen ist keine KV hier abzuschließen, es sollte aber zusätzlich auf eine Haft- und Unfallversicherung gedrungen werden.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung um 17:20h

Friedrich Neddermeier
1. Vorsitzender

Ekkehard Musick
Schriftführer